





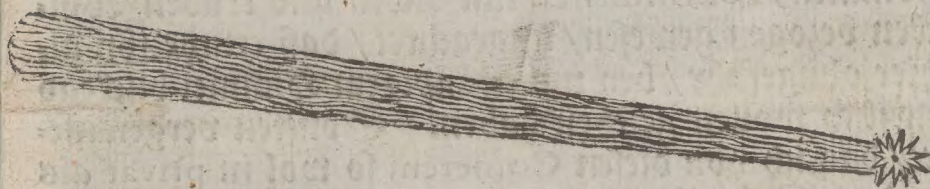
27  
też przysły, co  
niek kassy  
w obliczu  
go z str  
i tych  
prowi

L. XI. 26.

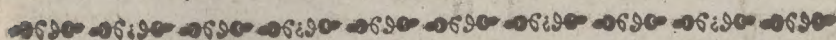


xy, 10  
M. Georgii Krügers  
Rectoris der Stadt-Schulen in Libaw  
Hilffertiges kurtzes Send-Schreiben  
an einen guten Freund  
von

Dem grossen langschweiffigen jezigen  
Cometen.



6.  
Nebenst  
Zufälligen notwendigen und kurtzen Bericht von  
dem Winter Anno 80. im Prognostico des Cur-  
ländischen Calenders begrieffen/ warumb  
derselbe bey etlichen nicht eintrifft.



Mitau  
Gedruckt durch Michael Karnall. 1681.  
Zufinden bey Johann Gunkel.



Nebenst wünschung eines glückseligen neuen Jahres/ berichte nach Begehren von dem Cometen, daß ich denselben allererst den 7. Januarij recht observiren können. Warumb aber biß daher wenig davon machen können / ist die Ursache / weil der Horizont alhier / sint den 11. Decembr. (etliche Stunden außgenommen) continuirlich mit dicken und trüben Wolcken bezogen gewesen / ungeachtet / daß etliche ihn alhier ohngefähr / bey unbeständigem Himmel blickend neulich wollen gesehen haben. Sonsten vergewissere/ das ich von diesen Cometen, so wol in privat als andern Schreiben/ viel berichtet bin/ daß Er hin und wieder gesehen und observiret worden ; wie auß folgender Taffel zu sehen.





Alt. Neu.	Novemb.		
9.	19. Anklam 9 uhr Abends.	4.	14. Von diesen Tagen haben
10.	20. Anklam 9. uhr.	5.	15. Wir nichts/ist dazumahl
11.	21. Anklam 10. uhr.	6.	16. sonder Zweifel unter der
12.	22. Anklam 11. uhr.	7.	17. Sonnen Strahlen gewe-
13.	23. Anklam 12. uhr.	8.	18. sen / daß er nirgends hat
14.	24. Straßburg 1. uhr frühe.	9.	19. können gesehen werden.
15.	25. Anklam 1. uhr frühe.	10.	20.
16.	26. Straßburg frühe im m.	11.	21.
17.	27. Amsterdam frühe Süd Ost	12.	22. Saage / Amsterdam/
18.	28. Utrecht frühe 3. uhr.		Mümmel Abends umb
19.	29. Amsterdam frühe S. O.		5. uhr erschrecklich lang.
20.	30. Rom 9. bis 11. Abends	13.	23.
	durch ein Perspectiv 72. Span-	14.	24.
	Decemb. (nen) lang.	15.	25. Königsberg 40. Grad
21.	1. Falmuid in Engeland frü-		lang abends.
	he 4. uhr S. O. 20. Schulang.	16.	26. Mitaw/ Königsberg/
22.	2.		Hamburg abends.
23.	3. Stralsund S. S. O.	17.	27.
24.	4. Stralsund S. S. O.	18.	28. Hamburg Abends 5. uhr
25.	5. Venedig im m. 12. Grad		S. W. sehr lang bis 11.
	von der Spica.	19.	29.
26.	6. Venedig im m.	20.	30.
27.	7. Wien.	21.	31. Niederbartaw.
28.	8.	22.	1. Januar.
29.	9. Straßburg frühe im m.	23.	2. Niederbartaw.
	14. Grad von der Spica.	24.	3.
30.	10. Falmuiden frühe 5. uhr	25.	4.
	20. Schu lang S. O.	26.	5.
1.	11. Dec.	27.	6.
2.	12. Algiers.	28.	7. Libaw im X 70. Grad
3.	13. Copenhagen S. O. schweiff	29.	8. Libaw. (lang.
	Nord West.	30.	9. Libaw.
		31.	10. Libaw 55. Grad lang.

Hier





Er wird nun erslich gefragt/ ob diese an so vielen Orten erschienene Cometen einer oder mehr gewesen? Wenn die Römische Nachricht nicht wäre/ da gemeldet wird des 30. November daß Er des Abends gesehen/ da zu Utrecht und anderswo umb dieselbe Zeit der Comete des Morgendes observiret. wäre die Frage leicht aufzulösen. Allein es kan seyn/ daß der Brieff den 30. Novemb. zu Rom datiret da der Comet etliche Tage zuvor gesehen worden/ wie zu Anklam: Oder es kan ein ander Versehen seyn im Monat/ oder in der Zahl/ daß 30. für 20. gesetzt. Wie ich denn dergleichen Irthum in der Benedischen Observation befunden/ da gesagt wird/ daß der Comet  $\frac{1}{2}$ . Grad von der Spica im  $\mu$  (Scorpion) gestanden (welches unmöglich) da es doch heißen sollte  $\frac{1}{2}$ . Grad von der Spica: Weil den andern Tag darauff zu Straßburg/ (welcher Observation aus gewissen Ursachen mehr zu trauen) Er im  $\frac{1}{4}$ . Grad von der Spica gewesen. Dem sey aber wie ihm wolle/ so bin ich der gänglichen Meinung/ daß der Comet, der in England/ Holland und Deutschland im November und December gesehen/ eben derselbe sey/ welcher anjeho hier observiret wird. Denn da Er zuvor gleichsam MorgenStern war/ hat Er mit seinem geschwinden Lauff/ die  $\odot$  (Sonn) übereilet/ und ist des Abends wieder herfür kommen: Gleich wie  $\diamond$  (Venus) solches auch thut/ und deswegen bald MorgenStern bald AbendStern genennet wird/ obs gleich nur ein Planet ist.

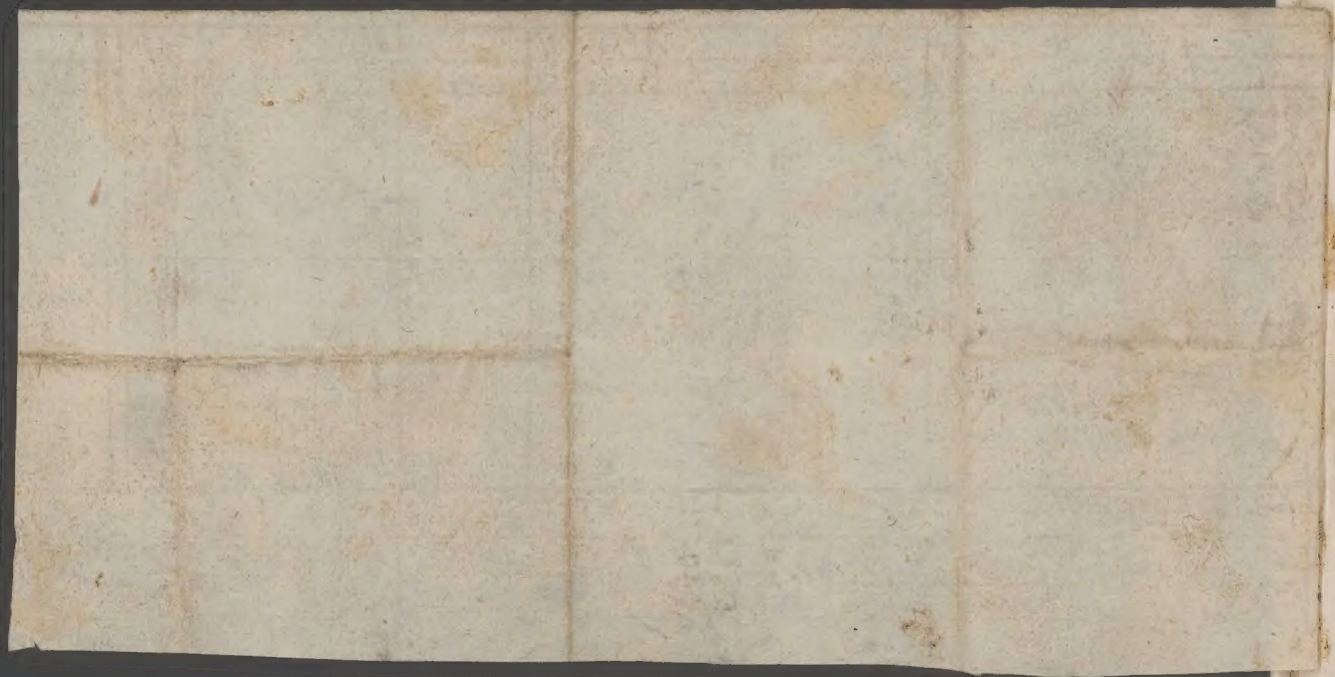
Zum andern ist nötig zu wissen/ wo der Comet am  
Him-



d. 10. long. 55 gr. subtilis lata in med. 52. in 12  $\text{H}$  lat 28.  
 d. 9. 65 17  $\text{H}$  lat 29.  
 d. 8. 65 18  $\text{H}$  lat 30.  
 d. 7. 70 in m. 9 L. 20  $\text{H}$  lat 31.  
 d. 6. 54 for. 6 1/2 26 1/2  $\text{H}$  lat 27.

2 p. zim. 20. 1/2 2 1/2 4 1/2 6 1/2 8 1/2 10 1/2 12 1/2 14 1/2 16 1/2 18 1/2 20 1/2 22 1/2 24 1/2 26 1/2 28 1/2 30 1/2 32 1/2 34 1/2 36 1/2 38 1/2 40 1/2 42 1/2 44 1/2 46 1/2 48 1/2 50 1/2 52 1/2 54 1/2 56 1/2 58 1/2 60 1/2 62 1/2 64 1/2 66 1/2 68 1/2 70 1/2 72 1/2 74 1/2 76 1/2 78 1/2 80 1/2 82 1/2 84 1/2 86 1/2 88 1/2 90 1/2 92 1/2 94 1/2 96 1/2 98 1/2 100 1/2







Himmel stehet und welches sein Lauff sey. Stadis-  
scher Sterngelarter berichtet / an einem Ort / daß Er von dem  
♌ (Löwen) herunter komme / kan wol seyn; Lasse aber solches  
ihn verontworten. Unfehlbahr ist es / daß Er erslich in der ♊  
(Wage) observirer worden / und eine ziemliche Südliche Breite  
gehabt: Er hat aber mit seinem geschwinden Lauff / der ☉ (Son-  
nen) Weg zerschnitten und sich Northerts gewendet / also daß er  
die ♊ (Wage) m (Scorpion) ♋ (Schütz) ♎ (Steinbock) ♏  
(Wasserman) biß in die ♐ (Fische) durchgewandert fast 180.  
Grad oder 2700. Meilen innerhalb 54. Tagen gegangen / und  
eine solche grosse Nordliche Breite bekommen / daß er bey nahe 30.  
Grad von der ☉ (Sonnen) Strassen. Im fall er also fortge-  
het / wird Er die ganze Nacht gesehen werden / im N. O. aufgehen /  
und sich N. W. werts umb uns herum schweiffen. Es scheint  
aber / daß Er sich der ☉ (Sonnen) Strassen nähern wil und da-  
hin / wo Anno 65. die 2. Cometen im gebildeten ♈ (Widder) ih-  
re Flammen außgeleschet / seinen Gang wil nehmen. Erslich ist  
er auffgangen in S. O. jetzt S. W. und kan wol Ostlicher werden /  
damit er sich an allen 4. Ecken der Welt zeigen möge. Jetzt ist  
Er nicht mehr so dichte und so erschrecklich lang wie er vormahls  
gewesen / alß weñ sich seine Dünste algemeinlich verliehren wolten.

Drittens muß von der größe dieses Schweiff-  
Sternes gemeldet werden. Der Kopff zwar / ist nicht so  
gar viel grösser / alß einer von den größten Planeten; Aber der  
Schweiff ist erschrecklich lang / also daß seines gleichen schwerlich  
zu finden. Denn / da er sich der Pegasi Brust näherte / erstreck-  
te Er seinen Schweiff / biß an den Perseum, daß sind mehr als 70.  
Grad / oder 1050. Deutsche Meilen. Weñ dieses Corpus rund  
und nicht durchscheinend wäre / so würde er mit seiner größe um  
und den halben Himmel bedecken und grausam verfinstern: und  
wenn er in Oppositione der ☉ (Sonnen) gleich den ☾ (Mond) das



Sonnen Licht auffassen könnte/würde Er nicht allein erschrecklich mit seinem Lichte den halben Himmel einnehmen; sondern auch die ander hellste Sterne verdunkelen/so/ daß auch/als in den dunkelsten Nächten nicht ein einziger Stern würde zu sehen seyn/welches denn erschrecklich anzuschauen. Woraus abzunehmen/ daß er ziemlich hoch von der Erden stehen muß/nemlich weil über den ☾ (Mond) ungefehr in dem Gebiete der ♀ (Venus) und des ☿ (Mercurii.). Seine Farbe ist nicht so gar hell und klar/sondern bleich und trübe.

Enlichen ist die fürnehmste Frage/ was die Bedeutung und Wirkung sey / dieses abscheulichen grossen Sternes? Solches ist eigentlich Gott dem Allmächtigen bekant. Jedennoch können wir Menschen hierauß nichts guts muhmassen / weil wenig / wenig sage ich / Cometen etwas gutes nach sich gezogen haben. Was bedeuten doch die Feuerkugeln/ Feuerzeichen/welche hin und wieder gesehen werden/ anders/ als Brandt und Verwüstung der Länder / so wol auch Krieg / als Pestilenge. Dieser Comet ist meist Saturninisch: Wann nun die Planeten ihre Strahlen dahin schießen lassen / ist leicht zu schlüssen / daß sie seiner Natur und Wirkung sich theilhaftig machen und solche der Unterwelt zu schicken; Welche Wirkung sich insonderheit alsdenn erst äußert / wann solche Cometiche Dünste resolviret worden. Nun giebt es aber die Erfahrung und lehren die Historien/ daß solche Saturninische Cometen, Verwüstung Land und Leute / durch Krieg / vielmehr aber durch Hunger theure Zeit und ansteckende Seuchen / nach sich gezogen haben. Wem sol es aber gelten? Im fall der Comet in dem ♄ (Löwen) gezeuget/ so sol es gelten Frankreich/ Böhmen und Italien: unter andern muß auch Rom und Prag gehalten. Ist der Comet in der ♀ [Jungfrau] gleichsam geböhren/so dräuet er Griechenland / den Rhein und Schlesien/ unter



unter andern Basel/ Heydelberg und Breslaw: In der  $\alpha$  (Was  
ge) hat er lichterloh gebrennet / trifft unter andern Elsaß / Oes-  
terreich / Lieffland / Straßburg / Speyer / Franckfurt / Schwäbisch  
Hall / Wien: Er gehet aber weiter fort und zeigt im  $m$  (Score-  
pion) auff das heilige Land / Catalonien / Norwegen / Schweden  
und Beyern / unter andern auff Algiers / München und Danzig:  
In dem  $\gamma$  (Schüs) gilf es Arabien / Hispanien / Ungern / Mäh-  
ren und Meissen / unter andern Cölln am Rhein / Buda und Kas-  
schaw: Weiter berühret Er ganz Griechenland / Masurn und  
Littauen / Sachsenland / Hessen / Steurmarch; wie auch Jülich/  
Cleue und Berg / Brandenburg. Ferner dräuet Er auch Arabie  
en der grossen Tartarey / droht Neussenland / Dänen / Schwes-  
den / Westphalen; unter andern auch Hamburg / Bremen/  
Salzburg und Ingolstadt: Er gehet noch weiter fort / und  
schrecket abermahls Griechenland und Portugal / unter andern  
Alexandiam / Worms und Regensburg; Er wird sich noch zeis-  
gen denen Deutschen / Schwaben und Pohlen. Er hat mit sei-  
nem Schweiff den Adler berühret / Gott gebe daß denen Römis-  
schen Adlern nicht etwas seltsahmes wiederfahre. **Woz** bes-  
wahre ein hohes Haupt! Mir gefällt es nicht / daß in meinem  
Churländischen Calender / die meisten Planeten in den Häusern  
des Todes und der Seuchen sich befinden / ob nicht der gerechte  
Gott uns oder unsere Nachbarn / auch mit einer solchen Stras-  
se heimsuchen wolle. Wir sind ein Werck des Herrn und ist  
besser in die Hände Gottes / weder in die Hände Menschen fal-  
len. Lasset uns aber dem lieben Gott / als unserm himlischen  
Vater mit bußfertigem Herzen / gleich den Minivitem zu fusse  
und in die Ruthe fallen / vielleicht gerewet ihn daß Übel / welches  
Er urs zgedacht: Soviel vom Cometen. Was aber die Co-  
ten sind: Wo Sie herkommen: und woraus sie entstehen / wie es  
auch mit diesem wird ablauffen / wil ins künfftige: (Gott gebe  
Gesundheit) in meinem Churländischen Calender gedencken / da  
Ich



Ich den ganzen Lauff desselben von Anfang biß Ende mitzu-  
theilen verspreche.

Ursache/ warumb der Winter von Anno 80. in dem Pro-  
gnostico des Curländischen Calenders auff alle Tage gesetzt/ bey  
eellichen nicht eintrifft/ ist diese/ weil Sie ihnen einbilden/ als  
wenn ich daselbst den jetzigen Winter auff alle Tage bezeichnet  
hätte; Da ich doch in dem Titul des Anhanges gedacht/ daß  
ich daselbst den nechst vergangenem Winter (welcher sich anfans  
get den 12. 22. December 1679. und auffhört den 10. 20. Mar-  
tij 1680.) beschreiben wolle/ und der Nachwelt zu gute/ meinen  
Calender einverleiben/ wie ich denselben in Curland vorm Jahr  
observiret.

Datum Libaw d 12. Januarij 1681.





Waiu Kochasii,  
Wigci nimam

miss,

Cwda Potn



847316 Bibliotheca 4.000,-  
P.P. Camaldulensium in Bielany

Depozyt w Bibliotece Jagiellońskiej



01059

L. XI. 26



L-